

[pdf teilen teilen teilen](#)

09.05.2018

Neu: App2drive – Carsharing am Flughafen Rostock-Laage



Ab heute steht ein neues Carsharing Angebot am Flughafen Rostock-Laage für Kunden bereit.

Die Fahrzeuge aus dem Pool von app2drive stehen Passagieren und Gästen stunden- und tageweise zur Verfügung. Die Flotte von app2drive umfasst mehrere Fahrzeugklassen, vom kleinen, spritsparenden Cabrio über den Mittelklassewagen bis hin zum Transporter. Am Flughafen sollen vor allem Kleinwagen eingesetzt werden. Zunächst werden drei Fahrzeuge eingesetzt. Wenn das Carsharing-Produkt am Flughafen gut angenommen wird, soll das Angebot ausgebaut werden.

Das Unternehmen app2drive aus Aschaffenburg ist deutschlandweit an mehr als 50 Verkehrslandeplätzen und Flughäfen und an über 180 weiteren Standorten vertreten. Parallel zum Standort am Flughafen Rostock-Laage sind weitere Carsharing Stationen im Raum Rostock in Planung.

Das internetbasierte Carsharing Prinzip ist einfach umsetzbar. Der Nutzer registriert sich über die Website www.app2drive.com und muss anschließend Personalausweis und Führerschein (Bedingung ist der Besitz einer Fahrerlaubnis seit mindestens einem Jahr) online oder beim Informationsschalter des Flughafens überprüfen lassen. Die Buchung eines Fahrzeugs ist über die Webseite www.app2drive.com oder die App, die für iOS und Android zur Verfügung steht, möglich. Das Öffnen und Verschließen des Mietwagens erfolgt via App, alternativ steht dem Kunden eine kostenlose Service-Hotline zur Verfügung.

„Die Passagiere des Flughafens gehören zu den potentiellen Zielgruppen der Carsharing Branche. Wir sehen unsere Etablierung im Carsharing-Netz als zusätzliche Dienstleistung für unsere Passagiere und als Mobilitätsgewinn für unseren Standort.“ sagt Dörthe Hausmann, Geschäftsführerin des Flughafens

Rostock-Laage.

Benjamin Cserhati, Sales & Retail Manager app2drive Deutschland: „Wir freuen uns unser Carsharing-Netzwerk mit dem Standort Flughafen Rostock-Laage zu erweitern und mit unserem Produkt die Mobilität in dieser Region zu unterstützen.“